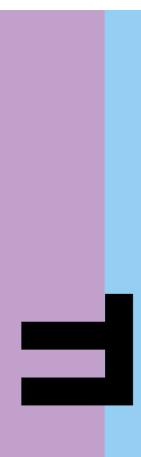
Gesundheits- und Krankenpflege

Bachelor of Science in Health Studies – BSc, Vollzeitstudium, 6 Semester



Als Gesundheits- und Krankenpfleger:in sorgst du für und begleitest
Menschen jeden Alters in verschiedensten Lebensphasen. Das Bachelorstudium an der FHV bietet dir eine hochqualitative, praxisnahe und wissenschaftsbasierte Ausbildung für die vielfältigen beruflichen Möglichkeiten im
Gesundheitswesen.

Neben der fachlichen Qualifikation legen wir großen Wert auf persönlichkeitsbildende Kompetenzen und einen hohen Praxisanteil. Mit dem akademischen Abschluss erhältst du auch die Berufsberechtigung für den gehobenen Dienst in der Gesundheits- und Krankenpflege.



Aktiv und praxisnah

Mit innovativen Lehr- und Lernmethoden – das sind z.B. Skills-Lab, das Arbeiten an Fallstudien, Projektunterricht, Planspiele, begleitende Coachings, digitale Lernumgebungen – bieten wir dir ein aktives Lernumfeld. Damit du nach dem Studienabschluss mit wissenschaftlich fundierten Handlungskompetenzen ausgestattet bist, stimmen wir Theorie und Praxis im Studienplan ausgewogen aufeinander ab. Hochschullehrende bringen Beispiele aus der Praxis ein, damit du die theoretischen Inhalte in den praktischen Kontext einordnen kannst. So lernst du, vernetzt zu denken.

Deine Vorteile:

Mindestens ein Praktikum pro Semester, insgesamt 2.400 Stunden (96 ECTS)

Erfahrene Lehrende vermitteln Wissen direkt aus der Praxis

Aktiver Dialog von Dozierenden und Studierenden

International anerkanntes Studium

Voraussetzung für Master- bzw. PhD-Studium

Schwerpunkte des Studiums:

Pflegewissenschaft und Pflegeforschung

Pflegeassessment

Pflege von Menschen mit chronischen Erkrankungen

Pflege bei psychischer Gesundheitsbeeinträchtigung

Pflege in unterschiedlichen Lebensphasen (z.B. Pädiatrie, Geriatrie etc.)

Pflegeberatung

Public Health und Gesundheitsförderung

Das macht uns innovativ und dich erfolgreich:

Pflegeassessment

Du erhebst körperliche Parameter bei Patient:innen und kommunizierst die Ergebnisse im Team. Als erste Fachhochschule Österreichs haben wir das Pflegeassessment in den Studienplan eines Bachelorstudiums integriert.

Berufspraktikum und Praxistraining

In Praktika wendest du deine Kenntnisse in der Praxis an. Praxistrainings helfen dir, theoretisch und praktisch erworbenes Wissen zu vernetzen und zu vertiefen.

Diversität in der Pflege

Du setzt dich mit Gleichberechtigung und Vielfalt in der Pflege auseinander.

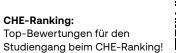
Planspiele in "Public Health"

Du lernst hautnah, wie ein Gesundheitssystem aufgebaut ist und welche Schlussfolgerungen du daraus für dein eigenes Handeln ziehen kannst.

Internationale Lehre und Praktika

In ausgewählten Lehrveranstaltungen in englischer Sprache vertiefst du deine Englischkenntnisse. Im fünften Semester hast du die Chance, ein Auslandspraktikum zu machen. Unser International Office unterstützt dich bei der Organisation.







Studienplan Gesundheits- und Krankenpflege

BSc Vollzeit

1. Semester	ECTS	sws
M1 Anatomie, Physiologie	4	4
M1 Hygiene und Mikro- biologie	1	1
M2 Berufsrolle und Berufsidentität	1	1
M2 Grundlagen der Gesundheits- und Krankenpflege	4	3
E M2 Chronisch krank sein 1	1	1
M2 Kommunikation und Gesprächsführung in der Pflege	2	2
M2 Grundlagen Digital Health	1	1
M3 Einführung in das Wissenschaftliche Arbeiten	2	1
© M3 Evidence-based Healthcare 1	2	1
M4 Pflegeassessment 1	1	1
M4 Praxistraining 1	3	6
M4 Seminar zum Berufspraktikum 1	1	1
■ M4 Berufspraktikum 1	7	0
	30	23

2. Semester	ECTS	sws
M1 Allgemeine Pathologie	2	2
M1 Spezielle Pathologie inkl. Komplementär-medizin 1	1	1
M1 Pharmakologie 1	1	1
M2 Geriatrie	4	1
M2 Projektmanagement in der Pflege	1	1
M2 Community Nurse	2	2
M2 Care- und Case- management	1	1
M2 Berufsspezifische Rechtsgrundlagen 1	1	1
M3 Evidence-based Healthcare 2	2	1
M4 Pflegeassessment 2	2	2
M4 Praxistraining 2	3	6
M4 Seminar zum Berufspraktikum 2	1	1
M4 Berufspraktikum 2	9	0
	30	20

3. Semester	ECTS	sws
M1 Spezielle Pathologie inkl. Komplementärmedizin 2	2	2
M1 Pharmakologie 2	1	1
M2 Perinatale Pflege, Pflege von Kindern und Jugendlichen	2	2
M2 Pflegeberatung 1	1	1
M2 Berufsspezifische Rechtsgrundlagen 2	1	1
M2 Palliative Care	2	1
© M3 Evidence-based Healthcare 3	1	1
M5 Qualitätsmanage- ment und betriebswirt- schaftliche Grundlagen in der Pflege	1	1
M5 Gesundheitsökonomi und -politik – Health Ressource Allocation Game	ie 2	2
M5 Public Health	1	
M4 Pflegeassessment 3	2	
M4 Praxistraining 3	3	
M4 Seminar zum Berufspraktikum 3	1	1
■ M4 Berufspraktikum 3	10	0
	30	22

ECTS – Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer and Accumulation System. Den internationalen Standards entsprechend sind 30 ECTS-Punkte pro Semester zu erbringen.

SWS – Eine Semesterwochenstunde (SWS) entspricht 15 Lehreinheiten zu je 45 Minuten.

4. Semester	ECTS	sws	5. Semester	ECTS	sws
M2 Pädagogik, Soziologie und Psychologie im			M2 Chronisch krank sein 2	3	3
Pflegekontext mit Pflegeberatung 2	3	3	M2 Ethik	1	1
M2 Pflege bei psychischer Gesund- heitsbeeinträchtigung	3	3	© M2 Pflege im nationale und internationalen Kontext	en 2	2
M2 Transdisziplinäre Fallarbeit	1	1	M2 Wahlpflichtfach 1 aus 5	2	2
© M3 Evidence-based Healthcare 4	1	1	M3 Evidence-based Healthcare 5 - Exposee	2	1
M4 Pflegeassessment 4	2	2	■ M4 Praxistraining 5	1	2
M4 Praxistraining 4	1	2	■ M4 Seminar zum Berufspraktikum 6+7	1	1
● M4 Seminar zum Berufspraktikum 4+5	1	1	- (Auslandspraktikum		
M4 Berufspraktikum 4	9	0			0
M4 Berufspraktikum 5	9	0	■ M4 Berufspraktikum 7	9	0
	30	13		30	12

ws	6. Semester	ECTS	sws
_	M2 Diversität in der Pflege	1	1
1	M3 Evidence-based Healthcare 6 - Bachelor- arbeit	8	0
2	M3 Bachelorabschluss- prüfung	2	0
2	M4 Pflegeassessment 5	1	1
_	M4 Praxistraining 6	2	4
1	M4 Seminar zum Berufspraktikum 8+9	1	1
2	M4 Berufspraktikum 8	8	0
1	M4 Berufspraktikum 9	7	0
_		30	7

M1 - Medizinische Grundlagen

M2 – Pflege als Profession

M3 - Nursing Sciences

M4 - Praxis

M5 – Ökonomische Grundlagen

Die Durchführung des Studiengangs sowie der einzelnen Wahlfächer ist an eine Mindestteilnehmer:innen-Zahl gebunden.

© Lehrveranstaltung bzw. Lehrveranstaltungsteile in englischer Sprache

● 1 Wahlpflichtfach (à 2 ECTS / 2 SWS) aus den Bereichen:

- Moderne Technologien im Gesundheitswesen
- Notfallmedizin
- Pädiatrie
- E Englisch im Gesundheitswesen
- Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen

Berufspraktikum

Genaueres zu den Praxisphasen erfährst du auf der nächsten Seite.

Lernen in der Praxis

Praxisphasen machen einen großen Teil des Studiums aus. Die Bereiche, in denen du die Praktika absolvieren kannst, sind so vielfältig wie die Aufgabengebiete in der Gesundheits- und Krankenpflege selbst. In Praxistrainings bereitest du dich darauf vor. Hier erprobst du dein theoretisch erlerntes Wissen in einem geschützten Rahmen.

Deine Vorteile in den Praxisphasen:

- Praktika finden geblockt statt.
- Im fünften Semester hast du die Chance, ein Auslandspraktikum zu absolvieren. Wir unterstützen dich bei der Planung und Organisation der Praktika.
- Du wirst in jedem Praktikum von fachkompetenten Personen begleitet.
- Lerngruppen, Intervision und Supervision helfen dir, theoretisch erworbenes Wissen zu reflektieren, zu vernetzen und zu vertiefen.
- Die begleitenden Praxistrainings finden an der Pflegeschule Vorarlberg mit den Standorten Feldkirch, Rankweil und Bregenz (Räumlichkeiten in Dornbirn) statt.

1. Semester 2. Semester 3. Semester Akutpflege, Langzeit-Akutpflege, Langzeit-Akutpflege, Langzeitpflege, Prävention und pflege, Prävention und pflege. Prävention und Rehabilitation 75 200 Rehabilitation. Rehabilitation. Mobile Pflege 75 250 Mobile Pflege 75 275 4. Semester 5. Semester 6. Semester Akutpflege, Langzeit-Akutpflege, Langzeit-Akutpflege, Langzeitpflege. Prävention und pflege. Prävention und pflege. Prävention und Rehabilitation. Rehabilitation, Mobile Rehabilitation, Mobile Mobile Pflege Pflege, weitere Bereiche, Pflege, weitere Bereiche 50 400 25 475 Auslandspraktikum 25 475

PT - Praxistraining,Aufwand in Stunden

BP – Berufspraktikum, Aufwand in Stunden

Vielfältige Karrierechancen

Die Tätigkeitsfelder im Gesundheitswesen sind sehr vielfältig. Es entstehen auch immer wieder neue Aufgabenfelder.

- Stationär: Krankenhäuser, Senioren- und Pflegeheime, Hospize, Rehabilitationskliniken, Kur- und Heilanstalten, betreute Wohngemeinschaften
- Teilstationär: Tages- und Nachtkliniken, Tageszentren
- Ambulant: Ambulanzen, Hospizdienste, Palliativteams, Mobile Pflege und Sozialstationen, Gesundheits- und Sozialzentren, Psychosoziale Dienste, Primärversorgungszentren, Pflegeambulanzen und -beratungsstellen
- Weitere Bereiche: Gesundheitsförderungsorganisationen, arbeits- und betriebsmedizinische Einrichtungen, Öffentlicher Gesundheitsdienst, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, Volksanwaltschaft etc.

Der akademische Grad
Bachelor of Science in Health
Studies, BSc berechtigt dich
zudem für ein Masterstudium
an einer Fachhochschule oder
Universität bzw. in weiterer Folge
für ein Doktoratsstudium.

Weitere Karrieremöglichkeiten mit Zusatzqualifikationen:

Pflegeexpert:in	angehende Stationsleitung oder Pflege- dienstleitung			
Praxisanleiter:in				
spezielle Tätigkeitsbereiche, z.B. Intensiv- pflege, Anästhesie, OP	 Lehrende:r f ür Gesundheits- und Kranken- pflege (mit entsprechender Weiterbildung) 			
	- Qualitätsmanager:in			
Beratung von Menschen mit Pflegebedarf und deren Angehörigen	Projektmitarbeiter:in (z.B. Internationale Entwicklungszusammenarbeit) Sachverständige:r			
Kinder- und Jugendlichenpflege bzw.				
Psychiatrische Pflege				

Dein Chancenlabor

An der FHV kannst du aus Studienprogrammen in vier Fachbereichen wählen: Wirtschaft, Technik, Gestaltung und Soziales & Gesundheit. So vielfältig und kreativ ist auch die Gemeinschaft von rund 1600 Student:innen. Unser Campus ist in eines der spannendsten Stadtquartiere Vorarlbergs eingebettet – ein Impulszentrum für Wirtschaft, Wissenschaft und Kreativität.

Die Forschungseinrichtungen an der FHV sind breit aufgestellt: Von der Zukunft der Energieversorgung über Künstliche Intelligenz bis hin zur Augmented Reality in der Pflegeausbildung reicht das Spektrum. Durch die internationale Zusammenarbeit mit rund 250 Forschungspartner:innen haben wir Zugriff auf neueste Ergebnisse der Grundlagenforschung und bringen diese in der Region zur Anwendung. Da Studium und Forschung eng miteinander verknüpft sind, kannst du als Student:in schon früh in einem Forschungsprojekt mitarbeiten.

Mal rauskommen, die Perspektive wechseln, Neues entdecken. Die FHV bildet zusammen mit sieben weiteren europäischen Hochschulen die Europäische Universität "Regional University Network-European University" (RUN-EU). Weltweit bieten wir dir ein Netzwerk aus über 130 Partneruniversitäten.

Neugierig?

Entdecke unsere Fachhochschule und besuche uns beim nächsten Info-Event! fhv.at/events



In Europa zu Hause

Die FHV liegt im Zentrum der internationalen Bodenseeregion mit Österreich, Deutschland, Schweiz und Liechtenstein. Im Sommer tauchst du zur Abkühlung in den Bodensee ein, im Winter geht es zum Snowboarden in die Berge. Lebhafte europäische Städte wie München, Mailand, Zürich oder Paris sind in greifbarer Nähe.

Diesen attraktiven Wirtschafts- und Lebensraum schätzen viele Unternehmen als Homebase: Von leistungsfähigen KMUs über einen erfolgreichen Dienstleistungs- und Tourismussektor bis hin zu herausragenden internationalen Industrieunternehmen ist alles vertreten. Diese Kombination macht die Region zu einem innovativen Hotspot Europas.

Auch wir pflegen gute Partnerschaften mit Unternehmen und Organisationen aus der Region. Als Student:in profitierst du während und nach deiner Studienzeit von diesem starken Netzwerk.



FHV Vorarlberg University of Applied Sciences

Impressum | Copyright

Medieninhaberin und Herausgeberin: Fachhochschule Vorarlberg GmbH CAMPUS V I Hochschulstraße 1 6850 Dornbirn | Austria

Fotos: FHV | Druck: VVA GmbH Oktober 2024

Jetzt bewerben!

Detaillierte Infos über die Bewerbungsfristen findest du auf www.fhv.at. Abschlusszeugnisse, Ergebnisse aus Zugangsprüfungen oder Sprachnachweise kannst du nachreichen. Nach Prüfung deiner Bewerbung senden wir dir per E-Mail Informationen über den Ablauf des Aufnahmeverfahrens.

Informationen zu möglichen (finanziellen) Leistungen der connexia Implacementstiftung erhältst du unter www.vcare.at.

Alle Infos unter: fhv.at/gkpvz/



Fragen?

Schreib uns oder ruf uns an.

Mag.ª Petra Lichtenwallner Beratung & Aufnahme T +43 5572 792 5900 gkp@fhv.at

Mag.a (FH) Birgit Hofer Beratung & Aufnahme T+43 5572 792 5903 akp@fhv.at

Dipl.-Päd. Diana Brodda, DGKP Studiengangsleiterin diana.brodda@fhv.at



